

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 75.

Leipzig, Dienstag den 3. April.

1883.

Amtlicher Theil.

Bericht über die Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, den Zeitraum von Anfang März 1882 bis Ende Februar 1883 umfassend.

Die Bibliothek darf auch für das verflossene Jahr eine erfreuliche Weiterentwicklung nach allen Richtungen hin verzeichnen. Der Bestand an Schriftwerken beziffert sich schon weit in das achte Tausend hinein — eine in Hinblick auf den begrenzten Rahmen der zu berücksichtigenden Literatur ganz bedeutende Zahl. Die Accessionen der eigentlichen Bibliothek beliefen sich auf 394 Nummern, zum Theil Werke von hervorragender Wichtigkeit, welche eine höchst erwünschte Ergänzung des bisherigen Bestandes darstellen.

An Accessionen für die Sammlungen waren 55 Nummern zu verzeichnen. Diese scheinbar nicht erhebliche Zahl faßt viele Hunderte einzelne Gegenstände unter größeren Posten zusammen. Von diesen schönen Vermehrungen kann ich namentlich hervorheben: eine höchst werthvolle Sammlung von Papierproben, mit dem Jahre 1339 beginnend, deren Erwerbung aus dem Nachlasse des Herrn Frederik Muller in Amsterdam der gütigen Vermittlung des Ausschusses für die Bibliothek zu danken ist; ferner eine aus dem Nachlasse des Herrn Julius Kratsch hier erworbene größere Sammlung von Signeten, Druckproben u. s. w. Ein Herausgreifen einzelner bedeutender Schenkungen ist nicht wohl thunlich; nur darauf möchte ich hinweisen, daß auch in diesem Jahre die Sammlungen durch die nicht ermüdende Güte des Herrn Dr. Albrecht Kirchhoff erhebliche und erfreuliche Vermehrung gefunden haben.

Die Möglichkeit einer so erwünschten Fortbildung der Bibliothek und der Sammlungen ist nächst den in liberaler Weise durch den Börsenverein dargebotenen Mitteln der fortdauernden Güte einer großen Anzahl von Gönnern der Bibliothek zu danken, denen auch hier für ihre freundliche Gesinnung bester Dank ausgesprochen sei. Geschenke, zum Theil von nicht geringem Werthe, erhielt die Bibliothek in dem oben bezeichneten Zeitraum von:

Herrn J. B. Bailliere in Paris,
" Ed. Baldamus in Leipzig,
Herren Jos. Baer & Co. in Frankfurt a/M.,
Herrn Joh. Ambr. Barth in Leipzig,
" F. Bartsch in Wien,
" G. Basse in Quedlinburg,
" Emil Bauer in Leipzig,
" Paul Bette in Berlin,
der Bibliotheks-Commission des Deutschen Reichstages in Berlin,
Herrn Jos. Böd in Wien,
Herren Gebr. Borntraeger in Berlin,
Herrn C. Boysen in Hamburg,
Herren Braumüller & Sohn in Wien,
Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig,

Trümpfischer Jahrgang.

der Buchhandlung des Waisenhauses in Halle,
Herrn Friedr. Bull (C. F. Schmidt's Universitäts-Buchhandlung)
in Straßburg,
Herren Craz & Gerlach in Freiberg,
Herrn Buchbindermeister F. J. Crusius in Leipzig,
der Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig,
Herren Diez & Zieger in Leipzig,
Herrn Alphons Dürr in Leipzig,
der Expedition des Kulturkämpfers in Berlin,
Herrn Hans Franke in München,
" Wilh. Friedrich in Leipzig,
" S. Georg in Basel,
" W. Gläser in Lübeck,
" Isaac St. Goar in Frankfurt a. M.,
" Alfr. Grenser in Wien,
Herren Hachette & Co. in Paris,
Herrn A. Hartleben's Verlag in Wien,
" Herm. Haessel in Leipzig,
" Ernst Heitmann in Leipzig,
" Wilh. Herz in Berlin,
" Paul Holtzsch in Löwenberg,
" Buchdruckereibesitzer Friedr. Jasper in Wien,
" H. Johannssen's Verlag in Leipzig,
" Dr. Friedr. Kapp in Berlin,
" H. Kessler in Leipzig,
" Dr. Albr. Kirchhoff in Leipzig,
" Louis Köhler (Hirt'sche Sort.- u. Hofbuchhandlung) in
Breslau,
" R. F. Koehler's Antiquarium in Leipzig,
" Gust. Koefer (Ernst Mohr's Sortiment) in Heidelberg,
dem „Krebs“, Verein jüngerer Buchhändler in Berlin,
Herren Gebr. Kröner in Stuttgart,
Herrn W. H. Kühl in Berlin,
" Heint. Lesser (Schletter'sche Buchh.) in Breslau,
" F. Leyboldt in New York,
" G. J. Manz in Regensburg,
" Jul. Mäser in Reudnitz,
" Herm. Mendelssohn in Leipzig,
" Max Merseburger in Leipzig,
" Louis Mohr in Straßburg,
" Müller (in C. Freiesleben's Buchhandlung) in Straßburg,
" F. Neugebauer in Berlin,
" Gust. Ed. Nolte in Hamburg,
" M. Perles, Verlag in Wien,
" Friedr. Andr. Perthes in Gotha,
" Justus Perthes in Gotha,